

Samstag, der 25.01.14

Du kannst es nicht

von Br. Gebhardt

Johannes 15:4

Bleibt in mir, und ich bleibe in euch! Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst aus Frucht bringen kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht in mir bleibt.

Jeder gute Älteste einer Gemeinde hat den Wunsch, dass die Menschen, die regelmäßig in die Gemeinde kommen, auch Frucht bringen. Nun gibt es bestimmt verschiedene Arten Frucht zu bringen und es ist unmöglich, in so einem "Wort zum Tag" dies zu behandeln. Aber wir können uns eine Frucht anschauen, von der die Bibel ausdrücklich spricht. Die Frucht des Geistes:

Epheser 5:9-11

Die Frucht des Geistes besteht nämlich in lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Prüft also, was dem Herrn wohlgefällig ist, und habt keine Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis, deckt sie vielmehr auf...

Die Bibel sagt uns, dass die Frucht des Geistes im wesentlichen aus drei Komponenten besteht, aus Güte, aus Gerechtigkeit und aus Wahrheit. Diese Dinge sollen bei Dir zu finden sein! Die Frage ist, sind diese Dinge in Deinem Leben vorhanden?

Oder lesen wir eine andere Stelle:

Galater 5:22

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung.

Und ich möchte Dich wieder fragen, sind diese Dinge in Deinem Leben vorhanden? Wenn diese Dinge nicht in Deinem Leben vorhanden sind, so muss ich ehrlicherweise sagen, hast du ein Problem. Aber diese Problem ist ganz sicherlich lösbar, wenn Du, oder solange Du, am Weinstock bleibst. Du kannst diese Frucht in keinem Fall von Dir aus bringen. Du kannst es versuchen und viele tun dies, aber sie müssen schnell feststellen, dass es nie richtig dauerhaft funktioniert. Es kann auch nicht funktionieren, denn es steht doch schwarz auf weiß in der Bibel:

Johannes 15:4

...Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst aus Frucht bringen kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht in mir bleibt.

Du musst lernen und verstehen, dass nur der wirklich diese Frucht bis zur Reife, denke an das vierfache Ackerfeld, bringen kann, der in IHM, in JESUS bleibt. Das bedeutet aber, dass bevor überhaupt etwas zu sehen ist, Du trotzdem schon Nachfolger, Jünger des Herrn Jesus, Erlöster bist. Denn ich möchte Dich noch einmal an das Gelesene der vergangenen Tage erinnern, dort lernten wir, dass das Wort in Dein Herz gefallen war, dass Du um des Wortes Willen rein wurdest, dass Du Rebe am Weinstock warst. Dies alles bist Du geworden, weil der Herr Dir gnädig war und zu Dir durch Sein Wort kam, um Dich zu erlösen.

Du bist durch den Herrn erlöst worden, weil ER für alle Deine Sünden und Fehler am Pfahl freiwillig starb, damit Du nicht mehr wegen Deiner Sünden sterben musst. Du darfst keine Angst haben zu versagen, Dir das Wort rauben lassen, sondern, wenn Du Sehnsucht nach der Frucht des Geistes, nach Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung hast, gibt es nur eine Möglichkeit dies zu erreichen, Du musst am Weinstock bleiben, oder anders ausgedrückt, Du musst bei dem Herrn Jesus bleiben. Denke an diesen Satz der Bibel:

[Johannes 15:4](#)

...Gleichwie die Rebe nicht von sich selbst aus Frucht bringen kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch ihr nicht, wenn ihr nicht in mir bleibt.

Das Geheimnis der Erlösung liegt nicht darin, dass Du zum Herrn kommst, sondern es liegt darin, dass der Herr zu Dir kommt. Die Erlösung von unseren Sünden und die Errettung ist doch so einfach. Die Bibel sagt:

[Apostelgeschichte 16:30-31](#)

Und er führte sie heraus und sprach: Ihr Herren, was muß ich tun, daß ich gerettet werde? Sie aber sprachen: Glaube an den Herrn Jesus Christus, so wirst du gerettet werden, du und dein Haus!

Manche predigen, dass Bekehrung, also Umkehr die Bedingung für die Errettung ist. Aber wie kann jemand umkehren, bevor er eine Begegnung mit Gott, mit dem Herrn Jesus hatte? Es ist eigentlich ganz einfach, der Herr Jesus begegnet uns, sieht unsere Not und sagt: "Ich helfe Dir". Vielleicht sind wir zu diesem Zeitpunkt sehr verdammungswürdig, aber ER bleibt dabei und sagt: "Ich verdamme dich nicht". ER ist gekommen um zu erlösen. Dir bleibt nur, Danke zu sagen.